

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Kersten Artus (DIE LINKE) vom 01.02.12

Betr.: Multiresistente Keime in Pflegeheimen und Krankenhäusern

Verschiedentlich wurde die Hygiene in Krankenhäusern bereits thematisiert, siehe hierzu unter anderem die Drs. 20/1459. Jetzt fordert die Kassenärztliche Vereinigung zum 1. April 2012 die Einbeziehung von Pflegeheimen und Krankenhäusern, fordert „klare Schnittstellen“, „standardisierte Verfahren“ und Netzwerke sowie die Unterstützung durch die Gesundheitsämter. Vor dem Hintergrund des Infektionsschutzgesetzes ergeben sich hierzu Fragen.

Ich frage den Senat:

- 1. Wie bewertet der Senat die Forderungen der Kassenärztlichen Vereinigung? Bitte möglichst ausführlich darlegen.*
- 2. Befindet sich der Senat diesbezüglich mit der KV bereits in Gesprächen, beziehungsweise wann ist beabsichtigt, mit der KV über den gemeinsamen Kampf gegen multiresistente Keime Absprachen zu treffen?*
- 3. Welche Anforderungen wären aus Sicht des Senats an das Infektionsschutzgesetz (IfSG) zu stellen, um multiresistente Keime wirksamer als bisher zu bekämpfen?*
- 4. In der Antwort des Senats auf die Schriftliche Kleine Anfrage, Drs. 20/1459, gibt der Senat an, dass noch die Umsetzung der Vorgaben im Rahmen einer Rechtsverordnung nach § 23 Absatz 8 IfSG erfolgen müsse, um diesen umzusetzen. Gibt es diese Rechtsverordnung bereits? Dann bitte beifügen. Wann wurde sie erlassen?*

Wenn nein, wann wird sie erlassen?